

Gemeinde Nossendorf

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Nossendorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 08.09.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:20 Uhr
Ort, Raum:	Kulturhaus Nossendorf, Ringstraße 11, 17111 Nossendorf

Anwesend

Vorsitz

Carsten Tietböhl

Mitglieder

Tino Stambusch

Marion Senger

Sabine Grundmann

Sebastian Kütke

Enrico Schult

Fred Schult

Schriftführung

Jörg Puchert

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2020
- 3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter
- 4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Öffentliche Beschlussvorlagen
 - 6.1 Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V VO/GV
06/20/024
 - 6.2 Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2018 VO/GV
06/20/025
 - 6.3 Beschlussfassung Satzung zur 6. Änderung der Satzung der Gemeinde Nossendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Trebel" vom 17.11.2015 VO/GV
06/20/026
 - 6.4 Beschlussfassung zur Annahme einer Spende VO/GV
06/20/027
- 7 Beratung über die Zukunft der Kita in Nossendorf und das weitere Vorgehen

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

9 Nichtöffentliche Beschlussvorlagen

10 Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitz eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Das Gremium ist beschlussfähig. Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 09.06.2020

Beschluss:

Die Niederschrift der vergangenen Sitzung wurde nicht gebilligt. Ergänzungen sollen eingefügt werden und die Niederschrift soll dann zur nächsten Gemeindevertreterversammlung zur Abstimmung vorgelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
2	4	1

3 Bericht des Vorsitz, Anfragen der Gemeindevertreter

Bericht des Bürgermeisters:

1. Spielplätze Toitz und Annenhof haben Zuwendungsbescheide bekommen, die Planung ist beauftragt.
2. Baumpflanzung Medrow Schulweg: Projekt wurde angemeldet, Vermessungsarbeiten wurden beauftragt.
3. Sportlerheim Nossendorf: Innenausbau Sanitärtrakt ist soweit fertig, die Fassade ist momentan in Bearbeitung.
4. Kulturhaus und Bauernstube sollen wieder für Familienfeiern geöffnet werden. Die Zuarbeit wird noch erfolgen.
5. Am 10.09. ist Warntag, die Sirene wird um 11 Uhr zum Test ertönen.
6. Eine Rentner-Weihnachtsfeier wird in diesem Jahr nicht durchgeführt.
7. Antennenanlage Neubau: Die Maßnahme der Umstellung ist verschoben worden, wir können in Ruhe überlegen, was dort demnächst passieren soll.

Anfragen der Gemeindevertreter:

Frau Grundmann:

Ist der Termin für die Kenntlichmachung der Grenze schon bekannt?

BM: Nein, ist noch nicht bekannt.

Herr F. Schult:

1. Die Straßenbeleuchtung Heuweg in Medrow ist häufig ausgefallen. Wie ist der Stand der Dinge?

Herr Tietböhl: Man kann leider nicht reparieren, es ist nur eine komplette Erneuerung möglich. Für solch eine Großerneuerung ist in diesem Jahr kein Geld eingeplant. Deshalb wurde die E.DIS angefragt, ob sie das wie in der Nähe

ebenfalls übernehmen würde. Da warte ich noch auf Antwort. Ich hoffe, dass nächstes Jahr die Sache erledigt ist.

2. In der Rotdornstraße und Heuweg sind Straßenabsackungen zu verzeichnen, wird dort etwas getan?

Herr Tietböhl: Die Leute waren vor Ort. Wir wollen die Lindenallee erneuern. In diesem Jahr wird es nicht mehr zur Umsetzung kommen. Laut Straßenmeisterei sind keine guten Resultate mit Ausbesserung zu erwarten. D.h. eine große Maßnahme würde anstehen.

Herr E. Schult:

1. Die Pappeln sollten in Augenschein genommen werden.

Herr Tietböhl: Das ist passiert, die werden demnächst abgenommen. Die Genehmigung liegt vor.

2. Verfahrensstand Bebauungsplan Medrow? Greift ein Mitwirkungsverbot für Fred Schult?

Herr Tietböhl: Wird gerade umgesetzt. Ein Mitwirkungsverbot für Fred Schult existiert nicht.

4 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 31 Abs. 3 KV M-V

9.1 Beschlussfassung zur Auftragsvergabe VO/GV
06/20/021

Die Gemeindevertretung beschließt die Auftragsvergabe zur Beschaffung des Feuerwehrfahrzeuges MTW vom Typ Mercedes Benz Vito an die Firma Brandschutztechnik Lampe, 19370 Parchim gemäß Angebot zum Preis in Höhe von 22.500,00 €. Die Verwaltung wird abweichend von § 39 Abs. 2 KV M/V ermächtigt, den Auftrag durch einfache Unterschrift zu erteilen.

9.2 Vergabeangelegenheit VO/GV
06/20/023

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag für die Fassadensanierung des Vereinsgebäudes des SV Nossendorfer Kickers e.V. entsprechend des Vergabevorschlags an die Firma mit dem wirtschaftlichsten Angebot Maler und Lackierer Klecks Detlef Hagemann, 1711 Utzedel, zu vergeben. Bruttopreis lt. Angebot: 10.016,53 €. Der Bürgermeister und der 1. Stellvertreter werden ermächtigt den Auftrag zu unterzeichnen.

5 Einwohnerfragestunde

Frau Neumann:

Wie stellt sich die Gemeinde vor die KiTa zu erhalten?

Herr Tietböhl: Die Kündigung wurde von der AWO eingereicht. Die Gemeinde ist gewillt die KiTa zu erhalten. Es ist nicht leicht einen neuen Träger zu finden. Wir müssen die weitere Entwicklung abwarten. Vielleicht haben wir nach der Sitzung mehr Kenntnisse.

Frau Grundmann: Wir werden unsere KiTa präsentieren und das gute Angebot darstellen. Wir hoffen einen Träger zu finden.

6 Öffentliche Beschlussvorlagen

6.1 Beschlussfassung zur Feststellung des Jahresabschlusses 2018 nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V **VO/GV 06/20/024**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stellt nach § 60 Abs. 5 Satz 1 KV M-V den am 11.06.2020 vom Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes geprüften Jahresabschluss der Gemeinde zum 31. Dezember 2018 fest. Die Entnahme aus der zweckgebundenen Kapitalrücklage aus investiv gebundenen Zuweisungen in Höhe von 9.136,26 € wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

6.2 Beschlussfassung zur Entlastung des Bürgermeisters nach § 60 Abs. 5 Satz 2 KV M-V für das Haushaltsjahr 2018**VO/GV 06/20/025**

Die Herren Tietböhl und Fred Schult nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil, die Sitzungsleitung geht an Herrn Stambusch.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	0

Herr Stambusch übergibt die Sitzungsleitung zurück an Herrn Tietböhl. Herr Fred Schult nimmt an der weiteren Sitzung wieder teil.

6.3 Beschlussfassung Satzung zur 6. Änderung der Satzung der Gemeinde Nossendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes "Trebel" vom 17.11.2015**VO/GV 06/20/026****Beschluss:**

Die Gemeindevertretung Nossendorf beschließt die Satzung zur 6. Änderung der Satzung der Gemeinde Nossendorf über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge des Wasser- und Bodenverbandes „Trebel“ vom 17.11.2015.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Annahme der Spenden in Höhe von 100 € für die Freiwillige Feuerwehr und 150 € für das Dorffest in Nossendorf.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

7 Beratung über die Zukunft der Kita in Nossendorf und das weitere Vorgehen

Herr Tietböhl erläutert zunächst den aktuellen Stand. Im Verlauf der Beratung brauche ich möglichst ein Votum zur Kündigung sowie zur Weiterführung mit der Zahlung von 6000 € zur Verlustabdeckung. Das soll hier mehrheitlich getragen werden. Weiterhin sollte ich mich mit anderen Trägern beschäftigen. Ein möglicher Träger ist heute hier, die Johanniter. Weiterhin hatte ich Kontakt zum Trägerwerk sozialer Dienste. Äußerlich fanden diese die KiTa gut, innerlich etwas weniger. Ggfls. ist es erforderlich die obere Etage auszubauen. Hoffentlich wird ein Weiterbetrieb möglich sein. Ein neuer Träger wird ein hoffentlich besseres Konzept umsetzen, da werden auch Erwartungen an die Gemeinde formuliert werden können.

Herr Stambusch: M.E. sollte die Kündigung angenommen werden und Hoffnung auf einen neuen Träger gesetzt werden, welcher sich mehr im Dorf engagiert. Sanierungen werden sicher immer wieder fällig. Wir sollten uns das Angebot der Johanniter anhören.

Herr E. Schult: Wir sollten die Kündigung annehmen und mit einem neuen Träger den Weiterbetrieb sicherstellen. Zu Vermeiden sind Schließzeiten damit die Kinder nicht abwandern. Ggfls. ist eine Übernahme in die gemeindliche Trägerschaft zu überdenken. Dann könnten wir evtl. ein Teil des Essengeldes übernehmen, besser als der AWO Geld zu überweisen.

Herr F. Schult: Schließe mich den Ausführungen an, es ist zu vermeiden die KiTa zu schließen. Zur Not muss die finanzielle Hilfe gewährt werden. Es sollte mit der AWO ein Gespräch geführt werden.

Frau Grundmann: Es sind alle Möglichkeiten zu prüfen, wir sollten keine vorschnellen Entscheidungen verkünden.

Herr Tietböhl: Das AWO-Konzept wird sich wohl nicht ändern, das haben wir früher schon versucht. Die 6000 € können auch jährlich steigen. Weiterhin sind Zweckbindungsfristen aus der Förderung zu beachten, Rückzahlungen stehen zumindest im Raum.

Vorsitz:

Schriftführung:

Carsten Tietböhl

Jörg Puchert